

«Management in Europe» – ein Kurs, wie er im Buche steht

Dieser Bachelor-Kurs bietet den Studierenden die Möglichkeit, in Vorlesungen und Exkursionen ihr Wissen über das finanzielle und unternehmerische System der Schweiz und der EU zu vertiefen. Umrahmt wird der Kurs von diversen attraktiven Veranstaltungen.

Das Programm «Management in Europe» kommt dank der guten Beziehungen zwischen der Universität St. Gallen und der Singapore Management University (SMU) zustande. Die Studierenden der HSG haben die Möglichkeit, ein Austauschsemester in Singapur zu absolvieren, ohne Pflichtkurse der HSG zu verpassen. Im Gegenzug können 25 asiatische Studierende die Universität St. Gallen besuchen und dabei das Programm «Management in Europe» absolvieren. Die Teilnahme an diesem Kurs steht im Frühlingsemester auch HSG-Studierenden der Bachelorstufe via Biddingverfahren offen.

Aufbau des Kurses

Die Veranstaltung ist inhaltlich in zwei Module gegliedert. Das erste Modul «Services and Banking» eröffnet den Studierenden Einblicke in das Dienstleistungsmanagement sowie in das Bank- und Finanzwesen der Schweiz. Betreut werden diese Veranstaltungen von Prof. Christian Laesser, Dr. Joerg-Michael Gasda sowie von Dr. Patrick Scheuerle. Das Thema «Doing Business in Europe» und die dazugehörigen Rahmenbedingungen für die Unternehmenstätigkeit in der Schweiz und in Europa werden von Dr. Manuel Rybach aufgezeigt. Zudem wird Prof. Thierry Volery die Studierenden näher in seinen Forschungsbereich «Entrepreneurship» einführen.

Abwechslung auch ausserhalb des Klassenzimmers

Umrahmt wird dieses Lernen im Klassenzimmer von zahlreichen Gastreferaten, Unternehmensbesichtigungen und Ausflügen. Darunter fallen etwa ein Tagesausflug nach Luzern, die Wanderung zum Seelapsee oder die dreitägige

Exkursion nach Lausanne und Genf mit Besichtigungen der WTO und der UNO. «Management in Europe» bietet also neben der theoretischen Ausbildung auch die Möglichkeit, interessante Gespräche mit Spezialisten aus der Praxis zu führen. Auf den Exkursionen und Unternehmensbesichtigungen wird Gelerntes veranschaulicht und vertieft.

Das Feedback von teilnehmenden Studierenden der vergangenen Jahre hat gezeigt, dass diese Kombination von Theorie und Praxis sowie die Interdisziplinarität eine ganzheitliche Lernerfahrung ermöglichen. Darüber hinaus wird auch der interkulturelle Austausch zwischen den Studierenden als wichtiger Bestandteil der Veranstaltung erachtet. Das gesellschaftliche und kulturelle Rahmenprogramm soll diese Beziehungen nicht nur ermöglichen, sondern auch fördern.

Biddingtipp fürs FS 2011

Unter der Gesamtleitung von Prof. Thierry Volery wird der Kurs «Management in Europe» im Pflichtwahl- und Wahlbereich aller Majors angeboten. Ausgerichtet ist der Kurs primär auf Studierende des sechsten Semesters. Das Programm findet vom 29. April bis 27. Mai 2011 statt und wird mit 8 Credits gewichtet. Unterrichtssprache ist dabei Englisch. Da die Ausflüge einen integrativen Bestandteil des Programmes darstellen, wird eine Teilnahmegebühr von 500 Franken erhoben. Die Prüfungsleistung besteht aus einer schriftlichen Prüfung sowie einem Logbook, in welchem die Veranstaltung reflektiert wird.

Remo Giger
Programmassistent



Gruppenfoto vor dem WTO-Gebäude.



Firmenbesichtigung: Panetarium

Informationen

Weitere Informationen zum Kurs sind auf der Website des KMU-Instituts (www.kmu.unisg.ch) sowie im offiziellen Merkblatt (Kursnummer: 4,186,1.00) vorzufinden. Jederzeit können Fragen zur Veranstaltung auch an Remo Giger (Programmassistent, remo.giger@unisg.ch) gerichtet werden.